STV EINSIEDELN

Nr. 1, März 2024
70. Jahrgang
erscheint vierteljährlich

der Waldstatt Turner

Organ der Turnvereine des STV Einsiedeln

expert Cäsar Kälin

Faszination für Auge und Ohr

B&O, LOEWE, PIEGA, T+A, Marantz, Samsung, LG

expert Cäsar Kälin GmbH | 8840 Einsiedeln | 055 412 74 74 | info@613.ch

Schreinerei Kälin AG

seit 1993

Kobiboden 8
8840 Einsiedeln
055 418 28 8

- Innenausbau
- Wandschränke
- Küchen
- Türen
- Möbel

www.schreinerei-kaelin-ag.ch

Der Schreiner Ihr Macher

Lienert + Ehrler AG

Ihr Partner für Heizöl und Dieselöl

055 412 26 24
www.lienert-ehrler.ch

Eisenbahnstrasse 1 - 8840 Einsiedeln

Auftakt in ein bewegendes Jahr...

Der Start ins neue Jahr ist bereits wieder Geschichte, und alle Augen richten sich auf die Highlights, welche uns in diesem Jahr bevorstehen.
Den Anfang ins Turnerjahr bildet wie immer die Generalversammlung in all unseren Vereinen. Meiner Meinung nach ein wunderbarer und optimaler Beginn, um ins neue Turnerjahr einzutauchen. Dabei werden das vergangene Jahr Revue passiert, neue Mitglieder in den Verein aufgenommen, Mitglieder verabschiedet, Ehrenmitglieder gekrönt und das bevorstehende Jahr mit all seinen vielfältigen Tätigkeiten vorgestellt. Die Geselligkeit kommt an diesen Anlässen alles andere als zu kurz und bietet Zeit und Raum, um sich gegenseitig auszutauschen.
Eine besondere Generalversammlung durfte dieses Jahr unsere Aktivriege geniessen... Sie feiern sage und schreibe ihr 150-Jahr-Jubiläum! Mit der 150. Generalversammlung wurde ihr Jubiläumsjahr eingeleitet und bald folgt ihr langersehnter Jubiläumsanlass im März. In diesem Sinne herzliche Gratulation von der ganzen Turnerfamilie. Wir wünschen Euch viel Spass und Freude in Eurem besonderen Jahr und sind stolz, Euch als ältesten Turnverein des Kantons Schwyz in unserer Turnerfamilie zu haben!
Kaum ist die Generalversammlung vorbei, wird bereits für die kommende Wettkampfsaison fleissig vorbereitet und trainiert. Die Winterpause steckt bei vielen noch in den «Muskeln» und es benötigt Zeit und Kraft, um am Niveau der vergangenen Saison anzuknüpfen. Denn wie sagt man so schön: «Von Nichts kommt nichts!».
Die ersten Wettkämpfe stehen im April bereits in den Startlöchern, gefolgt von weiteren im Mai, wie z.B. die Vereinsmeisterschaft in Buttikon. Der wohl mit Abstand wichtigste und grösste Wettkampf geht im Juni bei uns im Klosterdorf über die Bühne - das Schwyzer Kantonalturnfest 2024.
Dieser aussergewöhnliche Anlass wird seit fünf Jahren geplant und geht nun langsam aber sicher in die heisse Phase über. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren und bei allen Beteiligten macht sich Nervosität und Anspannung breit. Ein Zurück gibt es nicht mehr! Mit Spannung und hoher Erwartung sieht man dem Startschuss entgegen, die Vorfreude ist riesig und man kann es kaum erwarten, bis es für alle von uns endlich los geht!
An dieser Stelle möchte ich Euch alle daran erinnern: Wir brauchen EUCH und jede helfende Hand, die wir kriegen können! Denn wir alle möchten einen Anlass erleben, der positiv in die Geschichte eingeht und an den wir uns Jahre später noch gerne erinnern und stolz darauf sein können.
Ich wünsche Euch in diesem besonderen und bewegenden Jahr viel Freude, Spass, Durchhaltevermögen, Nerven aus Stahl und ein erfolgreiches und verletzungsfreies Turnerjahr.

Fabienne Eggler

Präsidentin DTV Einsiedeln

Samstag, 27. Januar 2024

Vereinsskirennen

Durch die anhaltenden Regenfälle und sehr warmen Temperaturen wurden die Organisatoren gezwungen, den Langlauf vom Samstagmorgen abzusagen. Zum Glück zeigte sich die Sonne an diesem frühlingshaften Tag, sodass wir in der Hagenegg das Skirennen mit zwei Läufen durchführen konnten. Der Skiclub Alpthal setzte alles daran, dass wir eine einigermassen gute Strecke zur Verfügung hatten, da die Temperaturen der Strecke doch arg zusetzten.

Wir durften die stolze Teilnehmerzahl von 54 Athletinnen und Athleten in Empfang nehmen. Sogar Hansi Hinterseher hatte sich nicht um eine Anmeldung gescheut, doch leider kreuzte er bei der Startnummernausgabe nicht auf. Auch Marco Odermatt sah sich gezwungen, den Weltcup Super G von Garmisch-Partenkirchen dem Hagenegg Riesenslalom vorzuziehen. Die Teilnehmenden starteten in verschiedenen Kategorien, vom Muki über die Meitli- und Jugendriege bis zur Damen- und Aktivriege waren alle vertreten.

Das Highlight gehörte dem kleinsten Teilnehmer vom Muki, Jason Kälin. Der Sohn von Angela Füchslin und Grosskind von Vereinslegende Thuri Füchslin meisterte die Strecke in zwei Läufen bravourös und erntete vom Publikum auch den verdienten Applaus im Ziel. Er war aber leider der einzige Teilnehmer vom Muki. Die Strecke war für alle kein leichtes Unterfangen, teils akrobatisch und auch mit dem einen oder anderen Sturz meisterten die Teilnehmenden die «Pista Hagenegga». Es wurden für alle zwei Läufe durchgeführt. Die zusammengezählte Zeit ergab dann auch die

Endzeit und den entsprechenden Rang. Die Rangverkündigung durften wir wie die letzten Jahre wieder im Beachplus abhalten und bedanken uns für die Gastfreundschaft. Auch ein grosser Dank geht an die schöne Anzahl Teilnehmer und an die Organisatoren. Im nächsten Jahr wird Christoph Rohner mit Irina Bühler die Organisation des Skitags übernehmen. Ich, Marcel Grätzer, hoffe, dass auch in Zukunft die Anzahl Teilnehmer an diesem coolen Anlass konstant bleibt, so wie ich dies in den letzten fünf Jahren erleben durfte. Die Organisatoren würden sich sehr freuen. Bis nächstes Jahr.

Marcel Grätzer

Ein paar Zahlen zum KTF24

2.	grösstes Turnfest 2024 der Schweiz
14	Kantone, aus denen die Vereine stammen
23	Disziplinen
36	Sonnenschirme
40	WC's
50	Pissoirs
160	startende Vereine
184	Normalmatten
250	normale Bodenmatten
520	Europaletten
700	Helfer
800	Einzelturnern:innen
1'000	Schalltafeln
1'200	Kinder und Jugendliche
2'700	Arbeitsschichten
3'800	Erwachsene
4'900	Festkarten
6'440	Laufmeter Absperrband
6'500	Festführer
16'000	Stunden freiwilligen Arbeit

kompetent
erfahren
einfühlsam

MedicoPlus
Ärztezentrum Einsiedeln

Telefon 055 418 07 00, www.medicoplus.ch

Drei Könige
Hotel Restaurant Einsiedeln

055 418 00 00
info@hotel-dreikoenige.ch
hotel-dreikoenige.ch

Genuss am Klosterplatz

Drei Könige ist ein Wohlfühlort für Feinschmecker, Natur- und Sportfreunde, Kulturinteressierte, Geschäftsleute und Wellnessbegeisterte im Herzen von Einsiedeln.

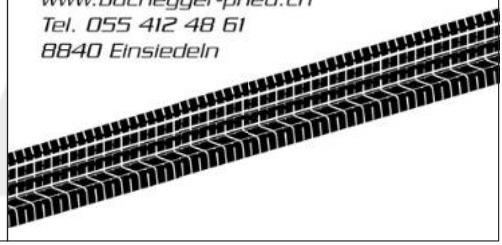
dreikoenigeeinsiedeln

parkett | laminat | teppiche

KÄLIN
BODENBELÄGE

stefan kälin | byfangweg 1 | 8836 bennau
kaelin-bodenbelaege.ch

Pneu Center Buchegger AG
www.buchegger-pneu.ch
Tel. 055 412 48 61
8840 Einsiedeln



Stimmige Waldweihnacht 2023

Bei idealem Wetter besuchten um die 35 Turnerinnen und Turner den traditionellen Jahresabschluss. Nach der Besammlung marschierte die Turnerschar über den St. Benedikt zum Bergweid-Gaden. Die Schlussstrecke zur Breitweg-Feuerstelle war mit Wachs-Fackeln geschmückt.
Beim Eintreffen loderte bereits ein prächtiges Feuer, das Wärme und Lagerfeuer-Romantik ausstrahlte.
Der Weihnachtsbaum, der bereits beim Weihnachtsmarkt im Einsatz stand, leuchtete mit brennenden Kerzen geschmückt! Die erfahrene Truppe, die unter der Leitung von Chef Coni Kälin diesen Event zum x-ten Mal organisierte, erwartete die Gäste mit Freude! Die Glühweinmischung befand sich bereits im Kessi und wurde, an der Kette des Dreibein hängend, auf Betriebstemperatur gebracht. Nach kurzer Zeit konnten alle Damen und Herren, mit Teller und Löffel ausgerüstet, die Gulaschsuppe an der Ausgabestelle fassen! Diese mundete sehr gut. Einige ältere Semester bemerkten jedoch, dass sich die Suppe langsam zu einem Gulasch mit wenig Suppe verändert hatte…! Wer weiss, vielleicht wird das neue OK, das nächstes Jahr die Führung übernimmt, auch bezüglich Suppengestaltung einen anderen Weg einschlagen. Traditionen können geändert werden (war beim Brotauswerfen mit der «Berner Platte» auch möglich).
Die Speiseträger mit der Gulaschsuppe leerten sich allmählich. Bereits machten die Ersten die Becher für die Tranksame bereit! Zur Freude der Anwesenden wurde vom DTV eine wunderbare Weihnachtsgeschichte vorgetragen! Irina Bühler, assistiert von Tiffany Sidler, erzählte die Geschichte eines Engels der auf Erden so einiges erlebte. Besten Dank an die zwei Damen, die dem Anlass mit dieser Geschichte einen besinnlichen, feierlichen Anstrich gaben. Zum Anschluss konnten alle, die wollten, vom herrlich mundenden Glühwein kosten. Da in diesem Jahr kein Holz finanziert werden musste, beschaffte der OKP einige Nussstangen, die aufgeschnitten den Besuchern als Dessert angeboten wurden. Es waren alle sehr anständig und griffen diskret zu. Nach zwei bis drei Angebotsrunden waren die Gipfel jedoch auch Vergangenheit…!
In verschiedenen Gruppen diskutierten Jung und Alt angeregt miteinander. Der «Holzaufbeiger» am Feuer hatte alle Hände voll zu tun und sorgte dafür, dass niemand unterkühlte! Schnell verging die Zeit und beschwingt verliessen die ersten Teilnehmer die Feuerstelle. Die Hartnäckigen blieben etwas länger und genossen noch die Glut, die sich nun in voller Pracht zeigte und immer noch wunderbar wärmte!

Irina Bühler und Tiffany Sidler brachten mit der Geschichte eines Engels auf Erden Weihnachtsstimmung in den Kreis der Waldweihnächtler.

Bären by Schefer

Im Bären angekommen. Trainingsziel erreicht!

055 418 72 72 | www.baeren-einsiedeln.ch

coiffure romy

Wir haben Ihr Traumhaar -
Sie haben die Wahl!

Echthaar-Verlängerung
Haarverdichtung
Effektsträhnen
Farb- & Glanzeffekte

Coiffure Romy | Nicole Kuster | Sagenplatz 12 | 8840 Einsiedeln | 055 412 35 73 | www.coiffure-romy.ch

BIRCHLER
BIRCHLER HOLZBAU AG

- Holzbau
- Bedachungen
- Isolationen
- Fassaden in Holz und Eternit
- Elementbau
- Treppenbau
- isofloc-Lizenzbetrieb

Zürichstrasse 20a
Telefon 055 412 27 65
info@birchlerholzbau.ch
8840 Einsiedeln
www.birchlerholzbau.ch

VELOEGGÄ

Das herrliche «Second-Händ» Bäumli wurde nicht dem Feuer zugeführt. Somit wäre dieses noch einmal zu gebrauchen gewesen! Leider war Yvonne F. (früher Oe) nicht mit von der Partie, denn diesmal wäre der Baum brauchbar gewesen…!

Herzlichen Dank an Coni Kälin für die Organisation und den vielen Turnerinnen und Turnern für den Besuch der Waldweihnacht!

Albert Schnüriger

19. KSTV-Volleyballmeisterschaft 2023 in Schwyz

Am Freitagabend, 24. November 2023 fand die alljährliche Volleyballmeisterschaft in Schwyz statt. Die Aktiven des STV Einsiedeln konnten dieses Jahr drei Mannschaften anmelden.

Um 17.30 Uhr fuhren wir mehr oder weniger pünktlich und gut gelaunt in Einsiedeln nach Schwyz ab. Die ersten Spiele begannen um 18.30 Uhr, also hatten wir noch genug Zeit um uns mental und physisch vorzubereiten.

Der Spielplan war sehr eng gestaffelt und recht durchgeplant. Nichtsdestotrotz konnten sich unsere Mannschaften zwischen den Spielen genügend an der lokalen Festwirtschaft stärken. Weil insgesamt noch mehr Mannschaften von der Turnerfamilie (DTV und MTV) von Einsiedeln vor Ort waren, konnten wir immer auf super Unterstützung vom Feldrand zählen! Umgekehrt natürlich auch.

Die zweite Mannschaft hatte sogar noch einen «Glücksstein» dabei, der noch das Spielglück auf unsere Seite ziehen sollte, was leider nur semigut funktionierte. Vielleicht lag es an der Art und Weise wie dieser Stein den Weg nach Einsiedeln gefunden hat. Dies ist aber nur eine Vermutung.

Das Ziel, den Final an diesem Abend zu erreichen, konnten die drei Mannschaften der Aktiven leider nicht erreichen. Auch wenn es sehr knapp war. Die erste Mannschaft belegte den sehr guten 4. Platz, die zweite und dritte Mannschaft wurden 17. und 21. Erfolgreicher war das Team 2 des Damenturnvereins, sie haben sich mit Rang 2 einen Podestplatz geholt.

Aber Hauptsache war, dass alle Mannschaften ihr Bestes gaben und mit Freude und Kampfeinsatz dabei waren.

Nach einem langen Volleyballabend und noch kurzem Beisammensein in der Festwirtschaft, ging es im Regen-Schneetreiben wieder nach Hause.

Vielleicht klappt es ja nächstes Jahr mit dem Finaleinzug.

Christoph Rohner

BEDA
holzbau
8847 Egg | 055 412 54 88 | beda-holzbau.ch

SWISSLOS
Sportförderung Kanton Schwyz

Die Kreativen am Bau
BINGISSER
maler glpser Einsiedeln

STV EINSIEDELN

Die Turnvereine des STV Einsiedeln danken herzlich allen Sponsoren, Gönnern und Inserenten für ihre grosszügige und treue Unterstützung!

typisch Schefer!

055 418 8 418 · www.baeckerei-schefer.ch

Die neuen Ehrenmitglieder des KSTV (v.l.): Jürg Schmidt (2015-2023: Ressort Fachtest), Regina Ochsner (2016-2023: Medienchefin) und Cindy Späni (2003-2022: Ressort Geräteturnen)

32. Delegiertenversammlung des KSTV

Jürg Schmidt ist neues Ehrenmitglied

Anfangs Dezember 2023 lud der Kantonale Turnverband KSTV in Schindellegi zur 32. Delegiertenversammlung. Dem Aufruf folgte die stolze Anzahl von knapp 200 Personen aus den angeschlossenen 42 Vereinen und Gäste. Nebst dem Jahresbericht, der noch intensiveren Jugendarbeit und dem Ausblick auf das KTF24, konnte dreimal die höchste Auszeichnung als KSTV-Ehrenmitglied vergeben werden. Unter den geehrten befindet sich auch der Einsiedler Jürg Schmidt. In einer amüsanten Laudatio wurden seine etlichen Leistungen gebührend verdankt, allem voran natürlich für das Ressort Fachtest, das ihm 2015 bis 2023 unterlag.

Jürg, Du hast es Dir mehr als verdient, die Redaktion sowie die gesamte STV Einsiedeln Familie gratulieren Dir herzlich.

Adrian Kälin und Laura Nussbaumer

In unserer neuen Serie stellen wir Euch Inserenten vor, die schon in den ersten Ausgaben des Waldstatt Turners zu finden sind. Dies soll auch ein Dankeschön sein an die sehr treuen Inserenten.

Schwyzer Kantonalbank

Zur Firma

Die Schwyzer Kantonalbank ist als öffentlich-rechtliche Anstalt organisiert und gehört zu 100 Prozent dem Kanton Schwyz.

Anzahl Mitarbeiter (2023)

638 Mitarbeitende
(bei 533 Vollzeitstellen)

Anzahl Filialen (2023)

22

Bilanzsumme (2023)

23'100'000'000 CHF

Im Jahr 1879 wird im Kanton Schwyz ein Gesetz zur Errichtung einer Kantonalbank beschlossen. 1890 kann die «Kantonalbank Schwyz» gegründet und der Hauptsitz in Schwyz eröffnet werden. Die 1970er Jahre läuten viele technische Erneuerungen ein. Der erste Bancomat wird 1972 am Hauptsitz in Schwyz in Betrieb genommen. Anfang der 1990er Jahre übersteigt die Bilanzsumme bereits die 5-Milliarden Grenze. Das Unternehmen wächst und wächst. Schon in frühen Jahren kamen Sponsoringanfragen von Turnvereinen, aber natürlich in viel kleinerem Rahmen. Die SZKB genoss schon früh einen guten Ruf in Turnkreisen, war und ist sie doch die grösste Bank im Kanton und viele Turnerinnen und Turner waren und sind Kundinnen und Kunden.
Vielfach traten früher die fünf Platzbanken jedoch gemeinsam auf bis immer mehr die Branchenexklusivität ein Thema wurde. 1999 wird der Neubau in Einsiedeln an der Hauptstrasse bezogen. Im gleichen Jahr lanciert die Kantonalbank die Internet-Börse und Cantophone. Ein Service bei dem rund um die Uhr der eigene Kontostand und die letzten Buchungen abgefragt werden können. Auch unsere Turnverein-Kassiers konnten von diesem Service profitieren. Hatten sie doch zu jederzeit den Überblick über ihren Kontostand. Im gleichen Jahr fand in Einsiedeln das damalige Schwyzer Kantonalturnfest statt. Unser Turnvater Toni Geiger als OK-Präsident und Filialleiter der Kantonalbank Einsiedeln, konnte natürlich die Kantonalbank als Hauptsponsor für sich gewinnen. Die Automatisierung schritt immer mehr unaufhaltsam voran. Ein neuer Web-Auftritt unter www.szkb.ch und der Marketing-Auftritt «Rat und Tat» rücken das Unternehmen 2000 ins richtige Licht. Die Eckwerte schwyzerisch, zuverlässig, kompetent, beweglich werden 2003 zentrale Bestandteile der Marken-Kommunikation. Ja die Marketingentwicklung in den letzten 20 Jahren ging auch bei einer Bank nicht

Das Inserat in der ersten Ausgabe 1955

Das Inserat 1990

ohne Facebook-und Instagram-Auftritt vorbei. So wurde dann auch aus der Kantonalbank Schwyz die «Schwyzer Kantonalbank». Das Turnen und die Leichtathletik sind im Kanton Schwyz tief verankert, so wie die Schwyzer Kantonalbank. So ist es nur logisch, dass ein Teil der Sponsoringmittel in den Sport und auch die Turnsachen fliessen.
Für unseren STV Einsiedeln besteht schon seit Anfangszeiten mit der Kantonalbank eine besondere Geschäftsbeziehung. Ob dies an der «turnerischen» Geschäftsleitung liegt, das unterliegt wohl dem Bankgeheimnis. In den letzten rund 40 Jahren wurde die SZKB Filiale Einsiedeln durch unseren Turnvater Toni Geiger und unser Ehrenmitglied Thuri Füchslin geführt. So durften wir immer wieder grosszügige Sponsorbeiträge für diverse Anlässe oder eben auch Inserate im Waldstatt Turner in Empfang nehmen. Die Sponsorenbeiträge sind jedoch heute deutlich höher als früher, da spürt man schon auch eine gewisse Zurückhaltung bei der Vergabe. Ein Sponsoring wird heute genau geprüft und es wird abgewogen, welcher Nutzen ein Engagement für den Sponsor mit sich bringen kann. Der Sponsor will heute möglichst gut wahrgenommen werden und sein Sponsoring vielfach mit einer Geschichte verbinden oder sogar aktiv im Fest integriert sein. Aktuell ist die Schwyzer Kantonalbank wieder einer der Hauptsponsoren vom diesjährigen Schwyzer Kantonalturnfest in Einsiedeln. Das Konzept wusste auch die neue Geschäftsleitung der SZKB mit Susanne Thellung offenbar zu überzeugen.
Herzlichen Dank!

Herzlichen Dank allen unseren Sponsoren, Gönnern und Inserenten!

„der Schlüssel zum Bild"
ninakälin.ch

Jessenenstrasse 5 | 8843 Oberiberg
079 454 83 47 | 043 810 23 57
nina@kaelin.li | ninakälin.ch

Projektleitung
Holzbau
Schreinerei

kht
Kälin HolzTechnik

www.kht.ch

Dienstag - Samstag
abäm füfi

K4 Bar

der Treff für Jung und Alt
mir freued üs über din Bsuäch

Cécile und Hans Fuchs-Husi

055 412 45 46 www.k4-bar.ch

150 Jahre – der Turnverein im Laufe der Zeit

1874	**Gründung des Turnvereins der Waldstatt Einsiedeln**
1904	**Erstes Brotauswerfen durch den Turnverein**
1916	**Gründung einer Damenriege**
1924	**Gründung einer Männerriege, eingeschlafen bis 1950**
1944	**Erste Turnstunde der Jugendriege**
1950	**Gründung des Damenturnvereins und des Männerturnvereins**
1955	**Erste Ausgabe des Waldstatt Turners**
1964	**Erste Turnstunde der Mädchenriege**
1970	**Gründung einer Frauenriege**
1980	**Erste Turnstunde des Muki-Turnen**
1985	**Gründung des Frauenturnvereins Die Ringerriege wird zu einem eigenständigen Verein**
1988	**Erste Turnstunde des Kinderturnen KiTu**
2005	**Erste Turnstunde der Seniorinnen**

Die neu ernannten Ehrenmitglieder mit Zinnteller, links flankiert vom neuen Präsidenten
v.l.: Florian Grob, David Ochsner, Alex Schnüriger, Reto Blattmann und Christian Schnüriger

150. Generalversammlung STV Aktive

«Das Jubiläumsjahr ist eingeläutet»

Ein fulminantes Jubiläumsjahr wartet auf die Aktivriege mit einem aussergewöhnlichen Gala-Abend, dem Kantonalturnfest und einer Neubesetzung des Vorstands sowie der Wahl des Präsidenten. Gestartet wurde am 13. Januar im Rahmen der speziellen Jubiläums-GV.

Die reguläre Reihenfolge des vorauseilenden Abendessens und anschliessender Versammlung war wie so vieles, was in diesem Jahr noch folgen wird, etwas anders. So begann der offizielle Teil bereits am Nachmittag mit einer ehrwürdigen Andacht auf dem Friedhof. Die von jung bis junggebliebene Turnerschar folgte den rührenden Worten von Pater Aaron. «Einsiedeln ohne STV wäre unvorstellbar», so seine treffende Einleitung. Umgeben von Trompetenklängen von Erwin Füchslin und der Vereinsfahne konnte ein stattlicher Blumenkranz dem Turner-Gedenkstein beigelegt werden. Die Namen der Verstorbenen erinnern an die unzähligen Personen, welche die Grundpfeiler des heutigen Vereins gelegt haben. «Die überwältigende Anzahl an Anwesenden zeigt die grosse Verbundenheit zum Verein», so Pater Aaron weiter, hätte man doch auch anderweitig das perfekte Wetter geniessen können.

Anschliessend begab man sich in Richtung Restaurant Bären. Die dort 124 Anwesenden verfolgten im gut gefüllten Saal die wie gewohnt bestens strukturierte GV. Nach seinem ersten Amtsjahr konnte der Kassier Marcel Schwerzmann Rechnung und Budget präsentieren, was mit grossem Applaus gutgeheissen wurden. Unter dem Traktandum Wahlen gab es etliche Neuerungen, so konnten die vier Abgänge im Vorstand diskussionslos neu besetzt werden. Einen neuen Präsidenten zu finden ist wahrlich keine einfache Aufgabe.

Die neuen Vorstandsmitglieder
v.l.: Christoph Rohner, Arno Fässler, Kevin Thoma und Joel Winet

So ist man umso erfreuter, in der Person von Florian Grob (alias Gröbi) einen würdigen Nachfolger gefunden zu haben. «Gömer a d'Seck!» schloss er in seiner kurzen Ansprache ab. Bislang amtierte er nebst vielen anderen Aufgaben als Sponsoring-Verantwortlicher. Mit Zuversicht kann er diese neue Herausforderung annehmen, denn «dieser perfekt organisierte Vorstand kann es locker mit der Leitung eines KMU's aufnehmen», so der abtretende Präsident David Ochsner, der 13 Jahre im Vorstand und drei Jahre als Revisor tätig war. Gleichzeitig durfte auch die Stabsübergabe von Pascal Füchslin erfolgen, des technischen Leiters der letzten vier Jahre. Mit tosendem Applaus wurde neu Kevin Thoma als Oberturner gewählt. Der bislang als Leichtathletik-Chef tätige, ist dafür prädestiniert. Weiter konnten auch Arno Fässler (neuer Jugi-Leiter), Christoph Rohner und Joël Winet einstimmig in den Vorstand ernannt werden. Das Amt der beiden letzteren wurde an der ersten Vorstandssitzung definiert.
Eine generell positive Bilanz kann auch die Anzahl Mitglieder aufweisen, so ist sie dank neun Neuzugängen auf die beachtliche Zahl von 201 gestiegen. Diese neun stammen allesamt aus der Jugendriege, die sich grosser Beliebtheit erfreut. Das ist allen voran dem abdankenden Jugileiter Flurin Küng zu verdanken. «Trotzdem bleiben alle ehemaligen Vorstandsmitglieder dem Verein in vielen anderen Funktionen erhalten» weiss Marcel Grätzer, der sein langjähriges Amt als Beisitzer niederlegte.
Nach der Pause durfte gespannt den Laudatoren gelauscht werden, die gleich vier neue Ehrenmitglieder vorschlagen durften. Für ihr Herzblut und den unermüdlichen sowie ehrenamtlichen Einsatz zugunsten des Vereins durften Reto Blattmann, Alex Schnüriger, Christian Schnüriger und David Ochsner unbestritten in diese hoch angesehene Gilde aufgenommen werden. Das eine oder andere Schmankerl aus deren Turnerkarrieren durfte dabei natürlich nicht fehlen. «Für uns ist der STV wie eine grosse Familie» erläutern die sichtlich gerührten Gebrüder Schnüriger. Sie durften insbesondere für ihre etlichen Auszeichnungen und Zweige an Eidgenössischen sowie Kantonalen Wettkämpfen geehrt werden.
Die Versammlung durfte auch einen Ausblick in die Zukunft geniessen. Mit grosser Spannung konnten die Erläuterungen und Neuigkeiten zum anstehenden Jubiläumsanlass sowie dem Kantonalturnfest in Einsiedeln verfolgt werden. Nach dem offiziellen Teil konnte man sich dem feinen Essen und dem amüsante Unterhaltungsteil widmen, zurücklehnen, in Erinnerungen schwelgen und den Abend geniessen. Ein gebührender Auftakt ins Jubiläumsjahr, mit ehrfürchtigem Blick in die Vergangenheit der Vereinsgeschichte, gegenwärtiger Dankbarkeit und grossem Stolz sowie Vertrauen in Richtung Zukunft.

Adrian Kälin

Gemeinsam für eine lebendige Region.

Raiffeisen fördert Kultur und verbindet Menschen, lokal, regional und national.

Wir machen den Weg frei

Raiffeisenbank Einsiedeln-Ybrig

Hauptstrasse 19
8840 Einsiedeln
T 055 418 46 46
einsiedeln-ybrig@raiffeisen.ch
raiffeisen.ch/einsiedeln-ybrig

Wir geben Ihren Ideen Ausdruck!

FRANZ GRÄTZER&CO

Papierverarbeitung, Offset- und Buchdruck, Copyshop

Mythenstrasse 15 8840 Einsiedeln 055 412 21 85

Einheimisch
Durchdacht
Vielseitig

das ist

fuchscomputer

efola seit 1970 GmbH

Ihr Spezialist für

Parkette, Teppiche, Bodenbeläge und Reparaturen

Trachslauerstr. 53 | 8840 Trachslau/Einsiedeln | Tel. 055 412 39 25

UBS Kids Cup Team Ausscheidung in Gossau

In aller Hergottsfrühe traf man sich in Einsiedeln am Fasnachtssonntag zur Abfahrt Richtung Gossau. Die frühen Stunde schien den Kinder weniger auszumachen als den Leitern.
Leider war dieses Jahr in Buttikon schon alles ausgebucht, so musste man halt dieses Jahr denn weiteren Weg Richtung Gossau machen. Am Morgen starteten zwei Teams in der Kategorie U16 und nachmittags waren die U12 am Werk.
Als es zu tagen begann wurde Gossau erreicht. Schon von weitem war das gelbe M von der bekannten Fastfood Kette zu sehen. Das wäre doch wiedermal was.
Kommen wir aber zum Wettkampf selber: da man entweder in 5er- oder 6er-Teams antritt, ist nicht das Können jedes Einzelnen gefragt, sondern wie gut ein Team zusammenarbeitet und harmoniert. Der Wettkampf besteht aus vier Grunddisziplinen: Sprint, Sprung, Biathlon und Teamcross. Je nach Alterskategorie unterscheiden sich die einzelnen Wettkampfteile. Zum Beispiel wird in der U16-Kategorie bei der technisch anspruchsvollen Sprung Disziplin mithilfe eines Stabhochsprungstabes möglichst weit gesprungen, die Jüngsten dürfen beim Sprung über ein Hindernis auf eine Matte springen. Was immer gleich bleibt ist der Biathlon; möglichst viele Runden zurücklegen und dabei möglichst viele Pylonen hinunterschiessen ist das Ziel. Der abschliessende Teamcross ist ein

Hindernislauf, bei dem acht bis zehn Teams gemeinsam starten und versuchen möglichst schnell ihre Strecke zurückzulegen. (Disziplinen fachlich erklärt von Flurin Küng in Ausgabe 23/1, daher habe ich den Text kopiert.)
Bei der Kategorie U16 lief es gar nicht mal so schlecht, im Risikosprint und Biathlon wäre sicher noch mehr drin gelegen. Dafür erreichten man in der technischen Disziplin des Stabweitsprungs gute Weiten, was sicher auch am fleissigen Training lag. Leider waren in der Kategorie U16 nur drei Mannschaften dabei, so landete man schlussendlich auf den Plätzen zwei und drei und konnte sich somit für die Regionalfinals in Rappi qualifizieren. Herzliche Gratulation!
Bei den jüngeren lief leider nicht alles rund, leider fehlte ein Kind am vereinbarten Treffpunkt. (Fasnachtgrippe?) Und ein Kind des U16-Teams gleich so viel jünger zu machen, gestaltete sich auch mit viel Fantasie als schwierig. So musste man mit einem Mann weniger antreten, was sich halt auch auf die Punkte auswirkte. Dennoch schlugen sie sich tapfer durch und hatten Spass, auch wenn sie wussten,

dass mit einer Person weniger die vorderen Ränge nicht erreicht werden konnten. Mit einigem an Erfahrung reicher machte man sich wieder auf den Heimweg, und auch die Gossauer haben was gelernt: In der Festwirtschaft kann man jetzt auch Gummelsalat bestellen, ohne das es zu fragenden Blicken kommt.

Christian Schnüriger

Sonntag 10. Dezember 2023

Silvesterlauf in Zürich

Auch in diesem Jahr liess es sich eine grosse Gruppe von rund 30 Kindern und Jugendlichen nicht nehmen, nach Zürich zu reisen und am traditionellen Silvesterlauf teilzunehmen.
Bei leichtem Nieselwetter und kühlen Temperaturen ging die Reise per Bahn von Einsiedeln in die Limmatstadt. Nach dem Abholen der Startnummern ging es auch schon bereits zum altbewährten «Stammplatz» in einem Innenhof beim Zielgelände. Schnell wurde sich nochmals verpflegt und danach die Strecke besichtigt. Nach dem Einlaufen war man auch schon bereit für den Start. Die Streckenlänge ist je nach Alter unterschiedlich, so mussten unsere jüngsten Kinder in der U12-Kategorie eine Strecke von 1.5 Kilometer zurücklegen, für die älteren Jugendlichen betrug die Laufstrecke in der U16-Kategorie bereits 2.7 Kilometer.
Wie immer zieht der Silvesterlauf in Zürich sehr viele Teilnehmer an, so sind bei den Kindern alle Startfelder mit mehreren

Dä Lauf für Alli i de Zürcher Innestadt

Blick

VIP am Zürcher Silvesterlauf:

Urchigi Waldstättler

BILD DES TAGES

hundert Läufer sehr gut gefüllt. Alle unsere Teilnehmer meisterten ihre Strecke souverän und mit dem richtigen Tempo, je nach Laufstärke. Für einen Podestplatz reichte es in diesem Jahr leider nicht, waren unter den vielen Teilnehmern doch auch einige

Cracks aus der «Schweizer Laufszene» am Start. Trotzdem sah man im Zielgelände bei allen Einsiedler Teilnehmern Zufriedenheit über die erbrachte Leistung.
Wie immer ging es danach noch ins Silvesterlauf-Dörfli, wo es wie immer darum ging, möglichst viele Preise und Sponsorengeschenke zu erhaschen.
Die Rückfahrt wurde aus Versehen in zwei Gruppen angetreten, da die «McDonald's Gruppe» mit dem Auftrag für alle Kinder eine amerikanische Spezialität einzukaufen, leider den anvisierten Zug nach Einsiedeln verpasste und auf einen späteren Zug ausweichen musste.
Zum Glück sind unsere Einsiedler Kids nicht wählerisch, so wurden doch alle lauwarmen Hamburger und Pommes Frites im Einsiedeln noch vertilgt. Wenn aber noch jemand Pommes-Frites-Sauce vom McDonald's benötigt, kann er sich gerne beim Autor des Berichtes melden.

Alex Schnüriger

Half Marathon des Sables (HMDS)

Jeanine Schnüriger in Jordanien an der Spitze

Jeanine Schnüriger lief im vergangenen November ein 100-Kilometer-Rennen in Jordanien. Die Strecke wurde auf insgesamt drei Etappen unterteilt, welche durch die Wüste Wadi Rum zu bewältigen waren. Nicht ausser Acht gelassen werden darf dabei, dass sie ihr Gepäck immer selbst mittragen musste. Innerhalb der ersten Etappe waren 27 Kilometer für Jeanine hinter sich zu bringen, am zweiten Tag folgten dann weitere 40 Kilometer durch den Sand. Der dritte Tag wurde gänzlich der Erholung gewidmet, bevor am vierten und letzten Tag die letzten Kilometer zu bezwingen waren. Jeanine erreichte den grossartigen zweiten Rang im gesamten weiblichen Teilnehmerfeld.

Julia Kessler

Der neu zusammengesetzte Vorstand:
hinten, v.l.: Daniela Zürcher, Tanja Pfrunder, Julia Kessler, Yvette Casanova und Irina Bühler
vorne, v.l.: Sereina Schönbächler, Fabienne Eggler, Angi Kälin und Michelle Fässler

Mitgliederrekord im Turnfestjahr

Am Freitag, 12. Januar fand die 74. Generalversammlung des Damenturnvereins statt. 120 Personen, darunter sieben Gäste der Partnervereine und 18 Ehrenmitglieder kamen der Einladung nach.

Begrüsst von der Präsidentin Fabienne Eggler und gestärkt durch ein zügig serviertes und leckeres Menü des Bären-Teams konnte die Versammlung pünktlich gestartet werden.
Das Protokoll der letztjährigen Versammlung sowie die Jahresberichte der Technischen Leiterinnen (Damen – Nadja Kälin, Mädchenriege – Jeanine Schnüriger, Geräteturnen – Tanja Pfrunder, MUKI – Olivia Burkhard, KITU – Jessica Gräzer) wurden von der Versammlung einstimmig angenommen.
Pünktlich zum Turnfestjahr in Einsiedeln konnte ein neuer Mitgliederrekord vermerkt werden. 19 Damen durften mit einem Turnerklatsch im Verein willkommen geheissen werden. Hingegen zogen sich sechs Damen aus diversen Gründen aus dem Verein zurück. Das führt zu einem neuen Mitgliederbestand von 152 Damen.
Die abtretende Oberturnerin Nadja Kälin präsentierte ein letztes Mal das Tätigkeitsprogramm für das kommende Jahr, welches ebenfalls von der Versammlung einstimmig genehmigt und bereits in die Agenda eingetragen wurde. Als nächstes Traktandum stand das Kassawesen an. Kassierin Yvette Casanova zeigte eine sorgfältig geführte Jahresrechnung und ein nachvollziehbares Budget auf, welches von den Anwesenden angenommen wurde.
Innerhalb des Vorstandes ergeben sich

KRONE
Bistro-Bar
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Hauptstrasse 69 • 8840 Einsiedeln • Telefon 055 412 19 89

TRUBÄ 67
Kaffe & Bar
Ali und sein Team
heissen Sie herzlich willkommen
und freuen sich auf Ihren Besuch.
TRUBÄ 67
HAUPSTRASSE 67
055 412 19 89
8840 EINSIEDELN

sehen • hören • erleben
kälintv.ch
euronics
Das bieten wir Ihnen:
- Unterhaltungselektronik
- Car-Audio Einbauten
- Sicherheitsanlagen
- digitaler Sat. Empfang
- Eventtechnik
- JURA Kaffeemaschinen
- Service / Reparaturen
kälintv.ch AG
Birchli 14
8840 Einsiedeln
055 412 42 07
info@kaelintv.ch
... ISCH AGSEIT !!!
IHR MULTIMEDIA FACHGESCHÄFT MIT STYLE AM SIHLSEE

Schnüriger Storen
Schindellegi
044 784 42 35
SEIT 1978
• Reparaturdienst
• Sicherheitsrollladen
• Innenstoren
• Sonnenschirme
• Insektenschutz

zwei Veränderungen: Nadja Kälin wird von Seraina Schönbächler als Oberturnerin nach neun Jahren abgelöst. Jeanine Schnüriger übergibt ihr Amt als Technische Leiterin Mädchenriege an Michelle Fässler weiter. Die beiden engagierten jungen Damen wurden mit einem Applaus in den Vorstand aufgenommen. Tanja Pfrunder als Technische Leiterin GETU und Julia Kessler als Presseverantwortliche wurden für weitere zwei Jahre gewählt.
Nach der Pause und der damit verbundenen Stärkung in kalorischer Form standen die umfangreichsten Traktanden an. Ausgezeichnet für ihre sportliche Leistungen innerhalb des letzten Jahres wurden Geräteturnerinnen Celine Schön, Janice Hüppi, Eryn Suter und Michelle Honegger. Livia Ehrler und Tanja Pfrunder wurden für ihre ausgezeichneten Leistungen im Leichtathletik Vierkampf am vergangenen Turnfest geehrt (3. bzw. 6. Rang). Insgesamt 17 Damen durften für einen besuchten J&S-Kurs im letzten Jahr geehrt werden. Diese sind unabdingbar, damit all die Trainingsstunden und Wettkämpfe durchgeführt werden können. 65 Damen standen 2023 als Leiterinnen in der Turnhalle. Diese eindrückliche Zahl ermöglicht 300 Kindern und Jugendlichen Woche für Woche Turnstunden.

Das neue Ehrenmitglied Jacqueline Birchler

Als spezielle Ehrung wurde Jacqueline Birchler in den Kreis der Ehrenmitglieder aufgenommen. Während zehn Jahren leitete sie im Geräteturnen, die Hälfte davon war sie sogar Hauptverantwortliche. Zusätzlich führte sie sechs Jahre lang die Kasse des Vereines und war an mehreren Anlässen im Organisationskomitee tätig.
Kurz vor Mitternacht konnte die Versammlung offiziell beendet und der Abend gemütlich ausgeklungen werden.

Julia Kessler

- Sonnenstoren
- Wintergartenbeschattung
- Pergola-/Terrassenanlagen
- Glasdachsysteme
- Lamellenstoren

info@schnueriger-storen.ch

Sprinter

KÄLIN
PREPRESS PRINT FINISHING

Druckerei Franz Kälin AG · Kornhausstrasse 22 · 8840 Einsiedeln · www.druckerei-kaelin.ch

dorfmetzg
schnidrig

Sie feiern – wir liefern.
Qualität ist unser Rezept.

regional & nachhaltig

dorfmetzg-einsiedeln.ch

Für Bau, Industrie und Handwerk:
Türabschlüsse, Wintergärten, Vordächer, Geländer, allgemeine Schlosserarbeiten, Blech-/Rohrbearbeitung und Laserbearbeitung.

Persönlich & Leistungsstark

Metallbau Schlosserei

LYN®TEC
HAUTE COUTURE IN STAHL UND METALL

LYN-TEC AG
Zur Klostermühle
CH-8840 Einsiedeln
Telefon 055 418 40 20

www.lyn-tec.ch

SEEBLICK
Der Landgasthof

Ihre Gastgeber
Claudia & Marco Heinzer Gross bei Einsiedeln

SCHWYZER HÜSLI
Beizli & Bar

Erlenbachstrasse 9
8840 Einsiedeln
055 412 42 92
079 958 19 53
eMail: schwyzerhuesli-beizli&bar@bluewin.ch
www.schwyzerhuesli-einsiedeln.ch

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH

Gaby & Menz Grätzer

www.schwyzerhuesli-einsiedeln.ch

Vorname und Nachname, Geburtsdatum und Wohnort

Seraina Schönbächler
14. Juni 2003, Einsiedeln

Stammverein und Tätigkeit

Damenturnverein STV Einsiedeln
Oberturnerin

Sportliches Vorbild

Eigentlich niemand – momentan würde ich wohl am ehesten Marco Odermatt sagen. Seine körperliche und mentale Fitness ist bewundernswert. Trotz seinen grossen sportlichen Erfolgen und seinem hohen Bekanntheitsgrad gibt er sich bodenständig – das macht ihn sympathisch. Einfach ein cooler Typ dieser Odi!

Sportliche Erfolge

Nichts Nennenswertes – einige Podestplätze im Sprint am UBS Kids Cup und an unseren Vereinsskirennen… das ist jedoch auch schon ein Weilchen her

Sportliche Ziele

Turnen bis zur Urne!

Deine erste Erinnerung an den Turnverein

Als ich im KiTu das erste Mal am Chränzli mitmachen durfte

Deine Lieblingsbeschäftigung in der Freizeit

Spörtlärä, in der Natur sein, mich mit Freunden auf ein Bierchen treffen

Welche Gabe möchtest Du besitzen?

Fliegen zu können wäre noch cool

Welcher Versuchung kannst Du nicht widerstehen?

Einem feinen Fleischplättli mit einem guten Glas Wein

Bei welchem historischen Moment wärst Du gerne dabei gewesen?

An der Einsiedler Fasnacht in den 60er oder 80er Jahren

Welche drei Dinge nimmst Du auf die einsame Insel mit?

Liegestuhl, Sonnencreme und eine gefüllte Kühlbox

Wem möchtest Du mal so richtig die Meinung sagen?

Den Klimaklebern und den Gegnern des Sportzentrums Allmeind

Unsere neuen Mitglieder
v. links: Andrea Ehrler, Claudia Steinauer, Trudy Schneggenburger, Doris Marty, Cornelia Füchslin

17. Februar 2024

39. ordentliche Generalversammlung des Frauenturnvereins

Alle Jahre wieder. Im Februar trafen sich die Mitglieder des FTV Einsiedeln zur Generalversammlung, in diesem Jahr im Hotel Drei Könige.

Die Präsidentin Andrea Gresch begrüsste 90 Turnerinnen und Ehrenmitglieder, Turnvater Toni Geiger sowie die Delegationen der anderen STV Partnervereinen.
Bevor die eigentliche Generalversammlung beginnt, wird jeweils ein feines Essen serviert, danach geht es an die Traktandenliste.

Die Jahresberichte der Präsidentin Andrea Gresch, Patricia Eppler (Technische Leiterin) und Claire Ehrler (Seniorinnen) zeigten einmal mehr, wie abwechslungsreich so ein Vereinsjahr sein kann. Wortgewandt und treffend sowie untermalt von vielen Fotos und Humor wurde aufgezeigt, dass der FTV neben der sportlichen Bestimmung auch vieles zur Geselligkeit und vor allem Kameradschaft beiträgt.
Ein grosses Lob gehört natürlich den Vorturnerinnen, denn ohne sie geht gar nichts. Für jedes Turnen werden interessante und spannende Lektionen vorbereitet. Die Turnstunden sind meist gut besucht und der begeisterte Applaus zeigt, dass die Vorturnerinnen auf dem richtigen Weg sind und die Frauen sich im Verein wohlfühlen. Sie alle wurden mit einem kleinen Präsent geehrt. Im Leiterteam Frauen 1+2 sind: Patrizia Eppler, Marlies Füchslin, Pia Haslimann, Tamara Litschi und Dagi Schädler: Bei den Seniorinnen sind dies: Susan Baserga, Hedy Bisig, Erica Bruhin, Margrit Hensler und Lisbeth Lagler.
Der begeisterte Applaus zeigt, dass sich die Frauen im FTV wohlfühlen und der Verein auf dem richtigen Weg ist.
Gleich fünf Neumitglieder dürfen wir begrüssen: Andrea Ehrler, Claudia Steinauer kommen als «Übertritt» vom DTV zu uns. Trudy Schneggenburger, Doris Marty und Cornelia Füchslin sind «neue» Mitglieder im Frauenturnverein. Besonders Trudy begrüssen wir herzlich bei uns, die mit 90 Jahren noch den Schritt in den Turnverein

wagt. Bravo! Alle Neumitglieder werden mit grossem Applaus im Verein willkommen geheissen. Der Verein zählt neu 135 Mitglieder. Leider mussten die Turnfrauen, seit der letzten GV, von zwei langjährigen Turnkolleginnen Abschied nehmen. In Erinnerung an Lisbeth Schönbächler-Gräzer und Alice Lacher wurde eine Schweigeminute abgehalten.

Die Kassierin Astrid Schönbächler präsentierte die Jahresrechnung. Der Ertrag war höher als angenommen und somit der budgetierte Verlust kleiner als erwartet.
Die Jahresrechnung 2023 und das Budget 2024 wurden von der Versammlung gutgeheissen und die Arbeit der Kassiererin mit dem Turnerklatsch verdankt.

Das aktuelle Jahresprogramm verspricht wiederum viel Abwechslung und Kurzweil mit u.a. Skitag, Frühlingswanderung, Turnfahrt. Höhepunkt des aktuellen Jahres ist sicher die Teilnahme am Schwyzer Kantonalturnfest hier in Einsiedeln. Da sind, ja sicher alle irgendwie dabei, sei es als Turnerin oder als Helferin, benötigt werden alle! Ausserdem wird schon Werbung gemacht für die diesjährige Delegiertenversammlung, welche in Einsiedeln stattfinden wird. Ursi Pfister hat sich der Organisation dieses Anlasses angenommen, nicht ganz einfach im Moment mit dem KK2Raben. Aber sie ist guten Mutes, dass es ein gelungener Anlass wird.

Wiederum gewählt für zwei Jahre wird Kassierin Astrid Schönbächler, ebenfalls für zwei Jahre werden Evelyn Hofmann und Claire Ehrler gewählt. Edith Rüegg lässt sich nur noch für ein Jahr verpflichten. Marlis Schädler gibt ihr Amt als Aktuarin in jüngere Hände. Tamara Litschi wird sich diesem Amt annehmen und mit Applaus im Vorstand aufgenommen.
Nach acht Jahren gibt Heidy Gyr ihr Amt als Rechnungsprüferin weiter. Andrea verdankt mit einem kleinen Geschenk die geleistete Arbeit. Als ihre Nachfolgerin wird Angi Kälin-Nauer von der Versammlung ohne Gegenstimme gewählt.
Seit 2017 haben Luzia Schönbächler und Corinne Kälin dafür gesorgt, dass unser Würfelistand und die Einteilung zum Servieren an der Chilbi reibungslos verläuft. Jetzt übergeben sie die Chilbileitung endgültig in neue Hände (Petra Fässler und Marlies Reichmuth). Da beide krank sind, Luzia sogar mit einer Lungenentzündung im Spital liegt, wird ihnen ihr verdientes «Dankeschön» persönlich überbracht.

Acht Turnerinnen mit maximal vier Absenzen werden für ihren fleissigen Turnbesuch mit einem kleinen Geschenk überrascht.
Turnen macht fit. Wie Susan selber ausgerechnet und geschrieben hat, hat sie über 100 Stunden vorbereitet und geleitet. Die Freude und der Spass beim Vorturnen hätten aber immer mehr nachgelassen, daher wäre es nun Zeit, ihr Amt in jüngere Hände zu übergeben, so die Aussagen von Susan. Da sie bereits Ehrenmitglied ist, verdanken wir ihren stets pflichtbewussten und abwechslungsreichen Einsatz mit einem kräftigen Applaus, einem Blumenstrauss sowie einem Batzen.
Für 15 Jahre Leitertätigkeit bei den Frauen 1+2 erhalten Marlies Füchslin und Dagi Schädler ebenfalls einen Blumenstrauss und ein herzliches Dankeschön.
Gleich vier Frauen durften in die Garde der Ehrenmitglieder aufgenommen werden. Pia Haslimann für 20 Jahre unermüdliche Einsatz als Leiterin beziehungsweise Vorturnerin. Marlen Ochsner für 10 Jahre Vorstandstätigkeiten verbunden mit vielen Berichten und Geschichten im Waldstatt Turner. Auch Margrit Hensler stand mehrere Jahre als Vorturnerin in der Halle, zuerst bei den Frauen danach bei den

helvetia.ch/einsiedeln

Dabei sein.
Erleben.
Geniessen.

einfach. klar. helvetia
Ihre Schweizer Versicherung

Stefan Kälin
Hauptagent
M 078 853 78 75

Marcel Kälin
Versicherungs-/
Vorsorgeberater
M 078 738 19 97

Daniel Lienert
Versicherungs-/
Vorsorgeberater
M 078 789 51 61

Sarina Sonnenwald
Versicherungs-/
Vorsorgeberaterin
M 076 683 01 84

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hauptagentur Einsiedeln

OPTIK Z.KÄLIN
Wänn gsemmer ïs z'Einsiedlä?

G
S E
H J S
C H Ä S
N U G N U E G

G U E T ?

www.kaelin-optik.ch

Suchsch chum doch eifach verbi!

Der aktuelle Vorstand
hinten, v.l.: Claire Ehrler Vertreterin Seniorinnen, Manuel Fuchs Beisitzerin
vorne, v.l.: Patrizia Eppler Techn. Leiterin, Astrid Schönbächler Kassierin, Tamara Litschi Aktuarin, Evelyn Hofman Sekretärin/Presse (es fehlt Edith Rüegg Vize-Präsidentin)

Seniorinnen, insgesamt alles auch über 10 Jahre. Marlis Schädler wurde ebenfalls für ihre 10-jährige Vorstandstätigkeit geehrt, auch sie hat grossen Einsatz im Frauenturnverein geleistet und stets die Protokolle richtig geführt. Alle Frauen haben es mehr als verdient, die Ehrenmitgliedschaft entgegenzunehmen.
Die Statutenrevision ging mit einer kleinen, von der GV gewünschten Anpassung, schnell über die Bühne. Gegen Ende der Generalversammlung bedankten sich die Delegationen reimend und humorvoll für die Einladung und wünschen dem FTV ein erfolgreiches, erlebnisvolles, gesundes 2024.

Evelyn Hofmann

Schlusshock FTV Turnerjahr 2023

Eine stattliche Truppe von 30 Frauen trafen sich beim Alten Schulhaus für einen Marsch durch Dorf und Wald.
Dagi führte uns über den Stationenweg hinauf zum Grossen Kreuz, wo sie uns in die Geschichte der Weihnachtslieder einführte. Sie erzählte uns spannende Geschichten über bekannte Weihnachtslieder, die wohl früher gar keine Weihnachtslieder waren. Nachdenklich und leise ging es wieder runter hinter das Kloster, wo so mancher Magen langsam

RESTAURANT BERGHOF

Vielen Dank unseren treuen Gästen!

A. Iten AG

Sanitäre Anlagen
Bauspenglerei
Erlenbachstrasse 5
8840 Einsiedeln

Telefon 055 418 80 20
www.iten-ag.ch

beachplus
sport & bar

Treffpunkt für Einsiedler Sportler

Indoor-Beachvolley
Squash
Dart
Billard
Treffpunkt
Events
Pub-Sport
Kindergeburtstag
Sport & Bar
Indoor-Fussball
Live-Sport

carografik.ch

Für meine Kunden gestalte ich ein tolles Logo, erstelle die Werbemittel, fotografiere den Betrieb und programmiere eine moderne Webseite. Alles aus einer Hand mit viel Herzblut und tollen Ideen für Ihre Werbekampagne.

Caroline Hurschler ▪ Trachslau ▪ Tel. 055 412 19 01 ▪ mail@carografik.ch

WALHALLA DELIKATESSEN
FAMILIENTRADITION SEIT 1886

★ RESTAURANT
★ METZGEREI
★ PARTYSERVICE

SALAMI-SPEZIALITÄTEN
AUS EINSIEDELN
Leidenschaft seit Generationen

www.walhalla-einsiedeln.ch

zu knurren begann. Wieder kunterbunt und lautstark ging es zur grossen Tanne vor dem Kloster. Dort versuchten wir es einmal nicht mit einer Geschichte, sondern mit Gesang. Auf Weihnachten eingestellt ging es danach direkten Weges zum Eispark. Dort erwartete uns ein warmes, gemütliches Stübli mit Apéro und Fondue. Zum Dessert gab es noch «keine Ahnung Schnaps», Hauptsache fein war er! So konnten wir gemeinsam auf das vergangene Turnerjahr anstossen und uns schon auf ein spannendes, arbeitsintensives Turnerjahr 2024 einstimmen. Merry Christmas and Happy New Year!

Evelyn Hofmann

74. ordentliche GV der Männerriege Einsiedeln

Viel Engagement im Turnerjahr 2024 für MTV

Eine Männerriegen-GV ist im besten Sinne ein Gesellschaftsabend. Die Altersspanne ist gewaltig – und doch setzt man sich an diesem Abend an den runden Tischen zusammen, diskutiert, plaudert, isst und prostet sich zu. Und natürlich hört man auch ganz genau dem Präsidenten zu. Denn der berichtet kompetent zum vergangenen Jahr und wirf einen Blick in die Zukunft, ins Vereinsjahr 2024. Das vorgängig eingenommene, äusserst schmackhafte Nachtessen trug von Anfang an zur guten Stimmung bei. Die Höhepunkte des Abends: Neben diversen Ehrungen gab das bevorstehende Kantonalturnfest in Einsiedeln viel zu reden. Und das im doppelten Sinne, erstens als Helfer und zweitens als Wettkämpfer.

Fast sechzig Männerriegler fanden sich zur 74. Generalversammlung im «Drei Könige» ein. Präsident Albert Schnüriger war erfreut, so viele Kollegen – und traditionell sechs Gäste aus den andern Riegen – begrüssen zu können. Und dann gings zu einem wichtigen Punkt: das feine Nachtessen wurde aus der «Königen»-Küche serviert.
Was es gab? Sensationell erst eine Suppe (vom Kassier gutwilligerweise genehmigt!) Selbstverständlich begrüsste der Präsident die Delegationen der übrigen STV-Vereine, die Ehrenmitglieder sowie die beiden Ehrenpräsidenten Heinz Hodel und Hanspeter Pfister, wie auch Turnvater Toni Geiger.

Vereinsmeisterschaft: Sensationssieg

Alberst Schnüriger zeigte sich erleichtert, dass im letzten Vereinsjahr keiner seiner Mannen verstarb. Neben einem altersbedingten Austritt galt es mit Roger Ehrler und Marco Hohl zwei neue Mitglieder aufzunehmen. So zählt der Verein jetzt 92 turnende und nichtturnende MTVler.
Das Genehmigen des Protokolls der letzten GV, verfasst von Erwin Ochsner, war wiederum reine Formsache. Die statutarisch obligaten Jahresberichte des Präsidenten und des Technischen Leiters gaben Einblick in ein ruhiges, recht erfolgreiches Jahr. Einziger Negativpunkt war das eher mässige Abschneiden am Toggenburger Turnfest in Zuzwil. Aber es gab auch Erfreuliches: da stachen die Sommerwanderungen, die Sommerrallye und die Engelweihe-Turnfahrt heraus.

Sie dominierten in ihrer Kategorie die MTV-Jahresmeisterschaft (v.l.n.r.): Franz Keller, Urs Langhart und Ivo Friedrich.

Die Jahresmeisterschaft ergab in den Kategorien A + B die gleichen Sieger wie im Vorjahr: Kategorie A Ivo Friedrich, Kategorie B Urs Langhart. Eine grosse Überraschung, ja eine Sensation setzte es bei den Ältesten ab, brillierte hier doch

erstmals Franz Keller. Die immergleichen Champions folgten auf den Plätzen.
Kassier Toni Füchslin musste ein kleines Minus bekanntgeben. Und so war es schon fast erstaunlich, dass er vor dem eigentlichen Nachtessen gar eine Suppe bewilligte! Die Revisoren, wie auch die Versammlung, erteilten dem Kassier und dem Vorstand die verdiente Décharge.

Präsident für ein Jahr gewählt

Das Jahresprogramm, präsentiert vom Technischen Leiter Urs Langhart, brachte neben den üblichen «Verdächtigen» als einsamen Höhepunkt das Kantonalturnfest 2024 in Einsiedeln. Die Männerriegler sind hier doppelt gefordert. Sie werden als mögliche Helfer und Mitarbeiter hochgeschätzt. Und jetzt wird es für die betagten Herren stressig: Sie treten auch als Wettkämpfer am «Fit+Fun» an.
Der Jahresbeitrag verbleibt für ein weiteres Jahr bestehen. Das Budget sieht aber auch für dieses Jahr einen Fehlbetrag vor. Danach sollte es aber wieder aufwärts gehen. Hoffen wir wenigstens, denn der an sich sehr korrekte Geldmensch, genannt Kassier, will in zwei Jahren mit einem Plus in den Wahlkampf gehen …
Beim Thema «Wahlen» gab Präsident Albert Schnüriger bekannt, dass er, der dieses Jahr wieder glanzvoll bestätigt wurde, nur noch für ein Jahr im Amt verbleiben will. Eigentlich schade, einem solchen Präsidenten möchte man am liebsten das Etikett «lebenslänglich» umhängen! Er, wie auch Reto Hensler und Toni Füchslin wurden bestätigt. Letzterem gibt man die Chance, in den zwei Amtsjahren ein positives Resultat vorzulegen – ansonsten …

25 Jahre im Männerturnverein

Die nun doch etwas müden Mannen wurden mit einem Stück Torte und einem Kaffee wieder auf Vordermann gebracht. So konnte der Präsident zu seinem Lieblingstraktandum übergehen, den Ehrungen. Ganz zuerst ehrte er Sepp Sidler für seine vier Bronzemedaillen, erlaufen an Schweizer- und Weltmeisterschaften. Er überreichte dem pfeilschnellen Veteranen ein Geschenk. Dann konnten Karl Birchler und Benno Ochsner vor den Präsidenten treten, die seit zehn Jahren in der Männerriege mitturnen.

Jürg Halter (oben) und Erwin Kälin (unten) wurden für 25 Aktivjahre vom souveränen Präsidenten Albi Schnüriger zu Freimitgliedern ernannt.

Und Ehre, wem Ehre gebührt: Jürg Halter und Erwin Kälin (1961) wurden mit 25 Jahren aktivem Turnen in den Stand der Freimitglieder versetzt. Speziell Jürg und seine athletische Figur zeugt von Fitness, verschwand er doch bei der Laudatio fast total hinter der Säule! Herzliche Gratulation.

CO2

energie einsiedeln

Erneuerbare Energie

Dank Fernwärme & Biogas

ökologisch heizen

mehr erfahren

swissbiomechanics

60 JAHRE GESUNDE BEWEGUNG

BESUCHEN SIE swissbiomechanics

Die Geschichte von swissbiomechanics startete im Jahr 1963, als Edwin Kryenbühl Sen († 2020) mit Kryenbühl Schuhe und Sport Orthopädie seine Werkstatt eröffnete.
Heute besteht swissbiomechanics aus rund 45 Mitarbeiter:innen und ist seit 2019 im Motion Innovation Center mit ihrem „neuen" Firmenhauptsitz vertreten.

60 Jahre
GESUNDE BEWEGUNG
VON FUSS BIS KOPF

Wir möchten mit Ihnen das ganze Jahr feiern. Besuchen Sie uns im Motion Innovation Center in Einsiedeln. Es erwartet Sie ein einzigartiges Erlebnis von Gesundheit und Sport auf 2'000 m². Tauchen Sie ein und erleben Sie klinische «Next Level»-Analysen.

swissbiomechanics ag | Zürichstrasse 71 | 8840 Einsiedeln | www.swissbiomechanics.ch

Turnfest braucht weitere Helfer

«Verschiedenes» fiel dieses Jahr umfangreich aus. Die Festschrift zum MTV-Jubiläum ist auf gutem Weg. Verschiedene Aktivitäten sollen im 2025 das Jubiläum würdigen.
Das erst abgehaltene Chränzli war ein Erfolg. Der neue OK-Präsident machte seine Sache sehr gut und das eingeführte Online-System bewährte sich. Allerdings gaben die Männerriegler keine Vorstellung, was manche bedauerten …
Zu «Genossenschaft Sportzentrum Allmeind» ist zu vermerken, dass sich alle Partner an einem Tisch eingefunden haben. Beim Hallenbad Minster ist man «Gewehr bei Fuss». Hier wartet man gespannt, wie die Gemeinde Unteriberg weiter vorgehen will.
Ein grosser und wichtiger Punkt ist das Kantonalturnfest von Mitte Juni. Kamerad Thuri Füchslin, der im OK Einsitz hat, dankte allen, die sich auf einen ersten Aufruf hin bereits fürs aktive Mitarbeiten meldeten. Und dann zeigte er auf, was es an Manpower noch braucht, damit diese «grosse Kiste» erfolgreich gestemmt wird. Viele, viele Leute braucht es noch, die in allen Bereichen eingesetzt werden müssen. Er rief seine Kollegen dazu auf, sich nach Möglichkeit noch mehr einzubringen und in der Familie und bei Bekannten Helfer zu werben (bis zu den Grosskindern runter …!).
Zum Schluss richteten die Delegationen der andern Riegen Grussworte und Dank aus.
Mitternacht war nicht mehr fern, als Albert Schnüriger eine wiederum reich befrachtete GV abschloss. Sein Aufruf: «Wir sehen uns am nächsten Mittwoch zur ersten Turnstunde 2024!» läutete das neue Vereinsjahr ein.

Paul Jud

Etzelmarsch-Tag 2024 bei Bilderbuch-Wetter

Machtdemonstration des Präsidenten!

Dieser Etzelmarsch-Tag geht in mehrfacher Hinsicht in die Geschichte ein: Es herrschte saukaltes Bilderbuch-Wetter und mit Albi Schnüriger gewann der amtierende Präsident. Und das auch auf sehr dominante Weise. Ab der zweiten Wettkampf-Disziplin stand der Sieger fest. Anders sah es beim Träger der roten Laterne aus. Da blieb es bis zum Schluss spannend, doch Charly Hensler «setzte sich durch» und darf sich ins kleine Büchlein der Gewinner eintragen. Das OK um die beiden Urse war jederzeit auf der Höhe seiner Aufgabe.

Heuer fiel der Meinradstag auf einen Sonntag, also ideal auch für die noch Arbeitenden unter den Pensionären der Männerriege. Klirrend kalt war es zum Start beim Schulhaus Furren, wo sich elf Männerturner dem Wettkampf um Pokal und rote Laterne stellten. Übrigens genau gleich viele wie im Vorjahr.
Es begann schon beinahe traditionell, musste doch mit einem Hammer eine kleine Scheibe auf einem Brett mit Skala entlang geschoben werden. Das war gar nicht so einfach, denn bei zu viel Schub fiel die Scheibe hinten in die Büchse – null Punkte. Und bei zu wenig Schlag erzielte man (zu) wenig Punkte. Ja, und hier zeigte Albi bereits seine absolut vorhandene

Vorjahressieger Kurt Sacchi beim ersten Spiel, dem Schlagen der Scheibe

Klasse. Er führte das Klassement an.
Nun ging raus in die Kälte. Das Galgenchappeli war das nächste Ziel. Die Quizfrage, ja nun, bei dieser Kälte fror sicher auch das denkende Hirn etwas ein… Nur so war zu erklären, dass bei der zu schätzenden Strecke Furren-St. Meinrad-Allegro die Differenzen so gross waren. Von 8‘000 bis 14‘500 Metern wurde geschätzt. Und wieviel war es denn nun? 12‘000 Meter war die genaue Zahl, und einer der Wettkämpfer kam ihr bis auf 500 Meter heran. Der Präsident behielt die Führung und Charly trug die rote Laterne zum St. Meinrad hoch. Aber halt: Bei der Teufelsbrücke konnte man sich für den bevorstehenden Aufstieg mit einem oder zwei Gläschen von Sigi’s delikatem Schnaps stärken. Tat sehr gut, danke Sigi und Empfehlung für’s nächste Jahr.

Nur nicht mit Franz jassen!

Nach einem Eilmarsch kam die gut gelaunte Truppe oben an. Und auch das gehört seit altersher dazu: Der kurze Halt mit Einkehr in der Kapelle. Einige zündeten hier noch eine Kerze an, um Beistand für den weiteren Verlauf des Tages zu bekommen. Ob es genützt hat?
Der Apéro mit weissem Klosterwein kam gerade richtig. Jeder musste sich in dieser Zeit Jury-Chef Urs stellen. Der hielt einem ein Blatt mit gezeichneten Früchten unter die Augen. Mit Gleichungen musste man das Rätsel um die Schlusszahl lösen, was nur gut der Hälfte gelang. Ein Schelm, wer da etwas vermutet …
Das exzellente Mittagessen brachte die am Morgen verbrannten Energien wieder zurück. Das anschliessende Jassturnier sorgte für viel Gelächter. Und das ging so: Wer mit Franz Keller jassen musste, war zum Verlieren verurteilt. Der jasste nicht nur sehr gut, sondern wusste mit den vielen Trümpfen auch viele Punkte zu buchen. Da kamen Rufe auf, wie: «Wenn ich

Urs Schönbächler schenkte ein – den von Sigi Marty gespendeten Schnaps, der herrlich wärmte

Jassrunde mit dem «Jassmonster» Franz Keller (2. von rechts)

in der zweiten Runde wieder ihm zugelost werde, jasse ich nicht mehr!» Die andern drei Spieler waren jeweils nur Statisten! Und natürlich, auch «Monsieur le Président» glänzte – neben Franz. So bekam das Klassement eine klare Struktur: Albi vor Franz. Das feine Dessert, dem auch der bestensgelaunte Albi zusprach, versüsste den abendlichen Abstieg ins Klosterdorf.

Sargkegeln brachte Rangverschiebung

Die wieder traditionelle Disziplin Sargkegeln auf der Kegelbahn ist beliebt. Hier geht es Mann gegen Mann und psychologische Sprüche und Tricks können einen sprichwörtlich aus der Bahn werfen. Und was machte der knapp zweitplatzierte Franz noch vor dem Kegeln, auf der Strecke. Er entleerte sich unten, um nach den Worten des ein wenig nervösen führenden Albi das nötige Gleichgewicht für das schöne Schieben der Kugel zu gewinnen! Die Nerven spielten manchmal einen Streich, und der Spruch «Totgeglaubte leben länger» hatte bei Charly viel Wahres! Es kam, wie es kommen musste. Albi be-

Albi Schnüriger als Gesamtsieger und Charly Hensler als Träger der roten Laterne.

hauptete sich als Disziplinenzweiter souverän an der Spitze, Franz schied früh aus und rutschte noch auf den Bronzeplatz ab. Der Präsident hatte seinen Sieg, den er so sehr wollte. Der gemütliche Nachmittag ging mit der Rangverkündigung zu Ende.

Paul Jud

Die Rangliste

1. Albert Schnüriger
2. Toni Stebler
3. Franz Keller
4. Urs Schönbächler
5. Paul Jud
6. Sepp Sidler
7. Heinz Hodel
8. Thuri Füchslin
9. Urs Langhart
10. Kurt Sacchi
11. Charly Hensler

AS-Design
AS-Design
AS-Design
AS-Design
AS-Design
AS-Design
AS-Design

AS Design

Schneiderei,Näh- und Änderungsatelier

Patricia Schönbächler, Zürichstrasse 5, 8840 Einsiedeln

Material online bestellen auf
www.bebaustoffe.ch

Ihr Partner für
Bau und Garten

BE Baustoffe Einsiedeln AG

Schnabelsbergstrasse 10, 8840 Einsiedeln
info@bebaustoffe.ch / 055 418 28 40

Verdiente MTV-Veteranen: Paul Furrer

2025 feiert der Männerturnverein sein 75-jähriges Bestehen. Und er hat Leute in seinen Reihen, die sich um den Verein verdient gemacht haben. Wir stellen in jeder Nummer einen Turner vor.

Paul, du bist in diesem Jahr seit 52 Jahren im Turnverein/Männerturnverein. Was war dein Antrieb, da mitzumachen?

Mein damaliger Nachbar an der Kornhausstrasse, Alois Kälin warb mich an und meinte, ich hätte die richtige Postur als Männerturner.

Seit wann machst du beim Männerturnverein mit? Man kennt dich als sehr aktiven Turner. Wie viele Male warst du in all den Jahrzehnten in der Halle oder beim Schwimmen?

Das Aufnahmealter lag bei 30 Jahren und so ging ich im Herbst 1971 in die Turnhalle und turnte einfach mal mit. An der GV 1972 wurde ich aufgenommen. In all den Jahren erreiche ich annähernd 2‘000 Turnstunden.

Wie viele Turnfeste hast du besucht? Und hast du da im Einzelwettkampf und mit der Mannschaft teilgenommen?

An meinem Turnbändel hängen über 20 Abzeichen von besuchten Turnfesten. Gerne erinnere ich mich an den Paarwettkampf von 2010 in Berg, wo ich mit Gusti Lagler den 1. Rang erreichte. Im Jahr 2011 reichte es mit der höheren Punktzahl nur noch zum 2. Rang.

Du warst im Vorstand. Von wann bis wann hast du welches Amt innegehabt?

Bereits an der GV 1975 wurde ich als Hilfsleiter gewählt. Und 1978, am 1. ZMTV-Turntag in Einsiedeln war ich im OK als Sekretär. Nach 6 Jahren Hilfsleiter wurde mir 1981 der Riegenleiter anvertraut. Nach 11 Jahren übernahm ich wieder den Job als Hilfsleiter. 1997 erhielt ich die Ehrenmitgliedschaft. 1999 war ich OKP am 17. Männerturntag. Ab 2004 wurde ich als Seniorenleiter bestimmt und in diesem Jahr erhielt ich vom KSTV die Verdienstnadel für 30 Jahre Leitertätigkeit. Nach 40 Jahren verschiedener Tätigkeiten trat ich von meinem Amt zurück und bin immer noch turnendes Mitglied.

Jahrelang hast du das Einturnen als Vizeleiter und Hilfsleiter geleitet. Was war deine Motivation, deine Mannen auf Vordermann zu bringen?

Mir war immer bewusst, dass regelmässiges Turnen ein Jungbrunnen ist. Die Beweglichkeit und die Kondition hatte bei mir oberste Priorität und dies wollte ich bestmöglich weitergeben.

Beim monatlichen Schwimmen mit Wassergymnastik bist du jahrelang eingesprungen, wenn der Leiter verhindert war. Das Wettschwimmen lief bis

GUT BERATEN, SCHWYZER ART:
BODENSTÄNDIG, ZUVERLÄSSIG, FACHKUNDIG.

www.szkb.ch

Schwyzer Kantonalbank

WACHS LIECHT PUB

medbase+ APOTHEKE

Weil alles Gute mit einem Gespräch beginnt

Medbase Apotheke Einsiedeln Engel
Hauptstrasse 81 | 8840 Einsiedeln
www.medbase-apotheken.ch

Limacher Innendekoration AG

www.limacher-innendekoration.ch

PARKETT EINFACH BODENSTÄNDIG
FINDEN SIE IHREN TRAUMBODEN

letztes Jahr unter deiner Leitung. Gehört das Wasser zu einer ganzheitlichen Fitness?

Ja, denn Wassergymnastik ist gerade für ältere Turner sehr gesund, weil der Widerstand vom Wasser gelenkschonend eingesetzt werden kann. Es wäre schön, wenn dies besser geschätzt würde.

Die Etzelwanderung an St. Meinrad ist ein traditioneller Riegenanlass. Er reiht sich ein in die gesellschaftlichen Aktivitäten des Vereins. Welchen Stellenwert haben solche «Events» für dich im Verein?

Der Etzelmarsch ist einmalig in unserer Geschichte. Er ist abwechslungsreich und herausfordernd und das Glück spielt auch noch eine Rolle. Ich konnte ihn über zehn Mal gewinnen und habe einige Silberlöffeli eingeheimst.

Im Juni findet in Einsiedeln das KTF 2024 statt. Da braucht es viele Leute zum Arbeiten und Helfen. Du bist sicher auch dabei?

Es ist selbstverständlich, dass ich meinen Beitrag, den Möglichkeiten entsprechend, leisten werde und rufe alle dazu auf, sich hier ebenfalls einzubringen.

Und bei dir zum Schluss: Das Kameradschaftliche nach dem Turnen – das gehört für dich auch dazu? Und der Jassklub im Besonderen?

Im Jassklub «Stützlibrunne» bin ich seit mehr als 50 Jahre dabei. Zwei- bis dreimal im Monat fröne ich gerne diesem Hobby, zumal der Spieleinsatz für Reisen und andere Vergnügen eingesetzt wird. Natürlich gehört es dazu, dass nach dem Turnen auch die übrige Kameradschaft gepflegt wird.

Vielen Dank, Paul, für das Interview.

Paul Jud

Es wird gemunkelt, dass …

... die Bierkrüge der Männerriegler mit zunehmendem Alter kleiner werden

April

06.04.	Veteraninnentagung, Küssnacht	*FTV*
10.04.	1. Disziplin Jahresmeisterschaft: Jassen	*MTV*
14.04.	Gerätekombination Trainingstag	*DTV*
20.04.	GETU Frühlingsmeisterschaften in Buttikon	*GR*
27.-28.04.	61. Märchler-Derby in Tuggen	*GR*
27.04.	Bewegungs- u. Sportfest 50+, Wangen	*FTV*
29.04.-12.05.	*Frühlingsferien*	

Mai

04.05.	Frühjahrsmeeting Zug	*JR*
05.05.	Frühlingswanderung	*FTV*
09.05.	Kantonale LMM	*STV*
10.-12.05.	Trainingslager in Tenero	*STV*
11.05.	Gymday in Grosswangen	*DTV*
18.05.	31. KSTV Vereinsmeisterschaft in Buttikon SZ	*STV*
29.05.	Abendmeeting Freienbach	*JR/Aktive*

Juni

08.06.	Kantonale Einkampfmeisterschaft in Küssnacht	*STV*
14.06.	Aufbau KTF24	*STV*
15.-16.06.	**Kantonalturnfest in Einsiedeln, Einzelwettkampf**	**STV**
16.06.	**Kantonalturnfest in Einsiedeln, Vereinswettkampf Jugend**	**STV**
21.06.	Aufbau KTF24	*STV*
21.-23.06.	**Kantonalturnfest in Einsiedeln, Vereinswettkampf**	**STV**
24.06.	Abbau KTF24	*STV*
27.06.	Hot-Dog Plausch	*MR/GR*

www.stv-einsiedeln.ch

Es wird gemunkelt, dass …

… sich der Vater des Karteiführers der Aktiven so fest auf die GV freute, dass er sich gleich mehrmals anmeldete.
… sich der STV ungewöhnlich häufig in der Fasnachtszeitung wiederfand (Stichworte Happy Meal, Sommerverstand und Hochzeitseinladung)
… der neugewählte Präsident der Aktiven seit der GV der Damen nun auch weiss, wie der Nachname unseres Turnvaters korrekt geschrieben wird.
… die Oberiberger Säckelmeisterin ihre Turnkolleginnen für den GV-Apéro vergebens suchte. Einen Tag später wurde sie dann fündig.

Männerturnverein

In den Monaten April bis Juni kann der Männerturnverein den folgenden Turnkameraden zum runden/halbrunden Geburtstag (ab 60 Jahren) gratulieren:

10. April	*zum 70. Geburtstag*	*Beat Bisig*
16. April	*zum 90. Geburtstag*	*Peter von Burg*
15. Juni	*zum 65. Geburtstag*	*Benno Kälin*
16. Juni	*zum 75. Geburtstag*	*Willy Kälin*

Liebe Kameraden, wir hoffen, dass Ihr einen schönen Tag habt und Ihr Euren Geburtstag auch gebührend im Kreise Eurer Lieben feiern könnt. Wir wünschen Euch weiterhin alles Gute, Schöne, noch viele schöne Stunden im Kreise der Turnkameraden und vor allem eine gute Gesundheit.

Frauenturnverein

13. April	*Monika Kälin-Kümin*	*70 Jahre*
26. Mai	*Dagi Schädler*	*65 Jahre*
8. Juni	*Priska Kälin-Burri*	*55 Jahre*

Wir wünschen allen Jubilarinnen alles Gute, beste Gesundheit und nur das Allerbeste, viele schöne Erlebnisse im neuen Lebensjahr. Lasst Euch feiern und geniesst den Tag.

Damenturnverein

Wir gratulieren folgenden Mitgliedern herzlich zum runden Geburtstag:

15. April	*Rahel Meier*	*30gi*
17. Mai	*Noelle Stäuble*	*20gi*

Wir gratulieren folgendem Ehrenmitglied herzlich zum runden Geburtstag.

12. April	*Jolanda Steiner-Kälin*	*70gi*

Wir wünschen Euch viel Glück und alles Gute für die Zukunft.

Loredana und Claudio Pfister gratulieren wir herzlich zur Geburt ihrer Zwillinge Lara und Reto am 13. Februar. Wir wünschen der Familie nur das Beste.

Aktive

Folgenden Ehrenmitgliedern gratulieren wir speziell zum Geburtstag:

13. April	*zum 85. Geburtstag*	*Alois Kälin*
15. Juni	*zum 65. Geburtstag*	*Benno Kälin*

Folgenden Freimitgliedern gratulieren wir speziell zum Geburtstag:

2. April	*zum 40. Geburtstag*	*Marcel Ochsner*
22. April	*zum 80. Geburtstag*	*Kurt Birchler*

und folgenden Aktivmitgliedern:

10. April	*zum 70. Geburtstag*	*Beat Bisig*
21. Mai	*zum 20. Geburtstag*	*Elio Maroni*
1. Juni	*zum 40. Geburtstag*	*Andreas Kälin*

Wir wünschen Euch allen ein frohes Geburtstagsfest sowie beste Gesundheit und alles Gute für die Zukunft.

Reto und Petra Blattmann gratulieren wir herzlich zur Geburt ihrer Tochter Yara, die am 7. Dezember das Licht der Welt erblickte.

Auch David Ochsner und Samira Flüeler gratulieren wir zum weiteren Familienmitglied. Ihr Sohn Leander Michael kam am 22. Februar auf die Welt

Wir wünschen den jungen Familien alles Gute für die Zukunft!

Waldstatt Turner Nr. 1— März 2024
Redaktion: STV Einsiedeln, Postfach 501, 8840 Einsiedeln, wt@stv-einsiedeln.ch
Redaktionsschluss Ausgabe 2, 2024: Montag, 6. Mai 2024

Wir haben unsere Trainingsfläche für Sie erweitert!

Physio Care Center

Ihr Trainings- und Gesundheits-anbieter in Einsiedeln!

Mehr Platz für Ihre Gesundheit:
Trainieren Sie neu auf insgesamt 500m² sowie 260m² Gruppenkursfläche. Modernste Trainingsgeräte mit automatischen Einstellungen sorgen für einen einfachen Start in Ihr Training. Gerne beraten wir Sie persönlich bei der Zusammenstellung Ihres Trainingsprogramms.

Unser Angebot

Vollständig digital vernetztes Training und eigene Physio Care Center Trainings App.

- 18 EGYM SmartStrength Kraftgeräte + EGYM Hub (neu)
- 8 EGYM SmartFlex Beweglichkeitsgeräte
- 12 Matrix Cardiogeräte (neu)
- 6 HumanSport Kabelzugmaschinen (neu)
- 23 hochwertige mechanische Kraftgeräte
- 2 SensoPro
- Über 40 Gruppenkurse pro Woche
- Kostenloser Kinderhort

Anerkannt bei der **Zusatzversicherung** mit 4 von 5 Sternen.

PHYSIO CARE CENTER DE LEUR AG

Physio Care Center de Leur AG | Werner-Kälin-Strasse 11 | 8840 Einsiedeln | T 055 418 30 40 | www.physio-care-center.ch

Conrad Kälin Getränke AG

Mythenstrasse 14
8840 Einsiedeln

Tel. 055 412 21 49
Fax 055 422 19 18

mail@conradkaelin.ch
www.trinkfreuden.ch

Hauslieferdienst **Abholmarkt** **Festlieferungen**

St. Meinrad Optik

Optische Lösungen für Gross & Klein!

- Brillen
- Kontaktlinsen
- Nachtlinsen
- Myopie-Management

Kinderbrillen-Laden
St. Meinrad Optik

Hauptstrasse 65 | Einsiedeln | 055 412 58 42

www.st-meinrad-optik.ch

AZB
8840 Einsiedeln
Post CH AG

Turnzeiten STV Einsiedeln

Mukiturnen	Montag	16.00 – 17.00	Sporthalle	Gruppe 1 + 2
Kinderturnen	Montag	17.30 – 18.30	Sporthalle	grosser KiGa/1. Klasse
Mädchenriege	Donnerstag	17.30 – 18.30	Sporthalle	M1 2./3. Klasse
	Donnerstag	18.30 – 19.30	Sporthalle	M2 4./5. Klasse
	Donnerstag	19.30 – 20.30	Sporthalle	M3 6. Klasse bis 2. Oberstufe
Jugendriege	Dienstag	18.00 – 19.00	Sporthalle	J1 2. bis 4. Klasse
	Dienstag	19.00 – 20.00	Sporthalle	J2 5. Klasse bis 2. Oberstufe
	Freitag	19.00 – 20.00	Brüel	J2 5. Klasse bis 2. Oberstufe
Leichtathletik Jugend	Freitag	17.30 – 19.00	Brüel	3. Klasse bis 2. Oberstufe
Geräteturnen	Montag	18.00 – 20.30	Sporthalle	Kategorie 4–7
	Mittwoch	18.00 – 20.00	Sporthalle	Kategorie 4–7
	Donnerstag	18.00 – 19.00	Sporthalle	Kategorie 1
	Donnerstag	18.00 – 20.20	Sporthalle	Kategorie 2–3
Damenturnverein	Donnerstag	20.30 – 22.00	Sporthalle	
Frauenturnverein	Montag	19.15 – 20.30	Furren	Frauen 1
	Montag	20.30 – 22.00	Furren	Frauen 2
	Mittwoch	14.00 – 15.00	Furren	Seniorinnen
Männerturnverein	Mittwoch	19.00 – 20.00	Furren	Faustball (2. + 4. Mittwoch)
	Mittwoch	19.00 – 20.00	Furren	Volleyball (1. + 3. Mittwoch)
	Mittwoch	20.00 – 21.30	Furren	
Aktive	Dienstag	20.15 – 22.00	Sporthalle	
	Freitag	20.15 – 22.00	Brüel	
Lauftraining	Montag	18.30 – 19.30	Juli bis März	Umgebung Einsiedeln
	Montag	18.30 – 20.15	April bis Juni	Bahntraining

Redaktion: STV Einsiedeln, Postfach 501, 8840 Einsiedeln, wt@stv-einsiedeln.ch, www.stv-einsiedeln.ch